

„Ein weltanschaulich unüberwindbarer Gegner“
Die Verfolgung der katholischen Kirche in Tirol 1938-1945 –
Zum 80. Todestag Carl Lamperts

Gauleiter Franz Hofer war von Beginn an ein kompromissloser und unerbittlicher Gegner der katholischen Kirche. Kirchliche Veranstaltungen und Feste wurden durch Schikanen aller Art behindert, die Jugendarbeit so weit wie möglich unterbunden.

Jeder fünfte Priester im Gau Tirol-Vorarlberg wurde für kürzere oder längere Zeit im Gefängnis festgehalten und des Landes verwiesen, mindestens acht Priester und Ordensangehörige gingen in Konzentrationslagern zugrunde. In fünf Fällen verhängte der nationalsozialistische Volksgerichtshof Todesurteile über als „Volksverräter“ verurteilte Geistliche. Provikar Carl Lampert starb nach langer qualvoller Haft am 13. November 1944, vom Reichskriegsgericht schuldig gesprochen der „Feindbegünstigung“ und Spionage.

Dr.ⁱⁿ Gisela Hormayr

... dass
Menschen
Menschen
bleiben ...

Carl Lampert gedenken

2. – 29. November 2024

**Ausstellung: "Carl Lampert
– Leben und Zeugnis"**

In der Pfarrkirche Mariahilf
zum jederzeitigen,
freien Besuch.
Termine für Führungen mit
Elisabeth Heidinger vom
Carl Lampert Forum
Vorarlberg werden im
Schaukasten und in der
Kirche bekanntgegeben.



Mi. 13. November 2024

**80. Todestag
von Carl Lampert**

19:30 Uhr
Pfarrkirche Mariahilf
Dr.ⁱⁿ Gisela Hormayr:
„Ein weltanschaulich
unüberwindbarer Gegner“
Die Verfolgung der
Katholischen Kirche Tirols
in der NS-Zeit.
Vortrag mit Bilddokumenten
Danach Begegnung,
Büchertisch und Umtrunk
in der Kunstkammer.

So. 17. November 2024

**Feierlicher Carl-Lampert-
Gedenkgottesdienst**

10:00 Uhr
Pfarrkirche Mariahilf
mit Dr. Michael Max,
Rektor der Anima in Rom,
wo Carl Lampert „die
schönsten Jahre“ seines
Lebens verbracht hat.

**Einweihung als
„Dr. Carl-Lampert-Platz“**

11:15 Uhr
Kirchplatz Mariahilf
Segnung der Gedenktafel.
Anschließend Agape am
Dr. Carl-Lampert-Platz.

... dass
Menschen
Menschen
bleiben ...



Carl Lampert gedenken